

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gerne nehme ich für den SPÖ-Rathausklub das Angebot an, die bereits vielfach und breit kommunizierten Pläne für die Erhaltung und Absicherung des Otto-Wagner-Areals, einem der bedeutendsten Kulturschätze der Stadt, nochmals darzulegen.

Die SPÖ Wien steht dafür, das Otto-Wagner-Areal unter Wahrung des Denkmalschutzes zu erhalten und zu gestalten. Das historische Ensemble mit seinen Grünflächen und denkmalgeschützten Pavillons bleibt bewahrt. Das Areal gehört den Wienerinnen und Wienern, es wird auch weiterhin im öffentlichen Eigentum bleiben. Wir wollen es neu beleben und sicherstellen, dass es auch in Zukunft allen Menschen offen steht. Dabei werden wir die transparente Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter fortsetzen.

Die zukünftige Neugestaltung des Otto-Wagner-Areals basiert auf den Wünschen der BürgerInnen und den Empfehlungen von ExpertInnen. Es gab einen breiten Prozess mit vielen Beteiligten: BürgerInnen, Stadt Wien und PlanerInnen. ExpertInnen aus Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung, Verkehrsplanung sowie Kunstgeschichte haben sich intensiv mit den Wünschen der BürgerInnen auseinandergesetzt und Empfehlungen abgegeben, wie das Areal zu schützen und in Zukunft zu nützen ist. Mehrere Architektengruppen haben in einer gemeinsamen Testplanung aus diesen Empfehlungen konkrete Vorschläge erarbeitet, wie das Ostareal sensibel baulich abgerundet werden kann. Grundlage dafür waren die Ergebnisse des Mediationsverfahrens und der ExpertInnen-Kommission. Diese Empfehlungen werden nach einer endgültigen Freigabe durch die ExpertInnen des Bundesdenkmalamtes umgesetzt werden.

Das Jugendstil-Ensemble des Otto-Wagner-Areals und die angrenzenden Steinhofgründe werden auch in Zukunft unverändert erhalten und öffentlich zugänglich bleiben. Der Wunsch der BürgerInnen, dass das Areal in Zukunft für einen neuen Mix aus Wissenschaft, Bildung, soziale Zwecke, Kunst und Kultur, Gesundheit, Wohnen, Erholungs- und Sportangebote genutzt werden soll, wird erfüllt. Die geplante Bebauung durch die GESIBA wird frühestens Ende 2015/Anfang 2016 erfolgen. Die neuen Gebäude und adaptierten Pavillons sollen unter anderem für soziale Wohnformen genutzt werden – auch das ist ein Ergebnis der BürgerInnenbeteiligung. Auch in diesem Bereich des Areals war und ist keine Rodung von hunderten Bäumen vorgesehen, wie von Ihnen behauptet wird. Die Stadt Wien bleibt Eigentümerin des Otto-Wagner-Areals. Nutzungsrechte für die Pavillons werden nur zeitlich begrenzt und für unterschiedliche, geeignete Nutzungsformen vergeben werden – ebenso auf Wunsch der BürgerInnen und auf Empfehlung der ExpertInnen. Die WSE Wiener Standortentwicklung GmbH wird die Pavillons mit ihren verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten zu einem stimmigen Gesamtbild zusammenfügen.

Den jetzigen Planungsschritten gingen umfangreiche BürgerInnenbeteiligungsmaßnahmen voraus, an denen auch Sie teilgenommen haben. Seit Sommer 2011 waren mögliche Neubauprojekte im östlichen Teil des Otto-Wagner-Areals Gegenstand einer breiten öffentlichen Diskussion. Die Zahl der geplanten 620 Wohnungen wurde im Zuge dessen auf rund 160 verringert. Ein Mediationsverfahren wurde eingeleitet und am 4. September 2012 eine Mediationsvereinbarung als gemeinsam erarbeitetes Abschlusspapier unterzeichnet. Darin vereinbart wurde die Einsetzung einer anerkannten Gruppe von ExpertInnen aus Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung, Verkehrsplanung sowie

Kunstgeschichte. Aus deren Empfehlungen haben mehrere Architektenteams in einer gemeinsamen Testplanung konkrete Vorschläge erarbeitet. Diese Vorschläge werden nun umgesetzt. Parallel zu dieser Umsetzung findet eine breite Information der Wienerinnen und Wiener statt, unter anderem durch den Ihnen ja bestens bekannten Infopavillon im Eingangsbereich zum Otto-Wagner-Areal. Hier ist regelmäßig persönlicher Kontakt zu den Projektverantwortlichen möglich, diese Feedbackmöglichkeit wird von interessierten Bürgerinnen und Bürgern auch gerne angenommen.

Mit freundlichen Grüßen  
Rudi Schicker  
Klubvorsitzender  
SPÖ Wien, Gemeinderatsklub  
<http://www.rathausklub.spoe.at>